

Vereinbarkeit fördern

ARBEITSZEITEN ENTLANG DER LEBENSPHASEN GESTALTEN

Das Thema Vereinbarkeit von Arbeit und Leben, Beruf und Familie, Beschäftigung und Bildung hat bei Arbeitnehmer*innen eine sehr hohe Bedeutung.

Beschäftigte wollen mehr Flexibilität, um ihre persönlichen Bedürfnisse stärker berücksichtigen zu können. Dabei können die Interessen der unterschiedlichen Beschäftigtengruppen durchaus differieren. Bei der entsprechenden Gestaltung bedarf es deshalb unterschiedlicher Arbeitszeitmodelle. Das kann Vollzeit oder Teilzeit sein, Bildungsteilzeit oder Elternzeit.

Auch für die Unternehmen ist dies eine Chance, qualifizierten Arbeitnehmer*innen attraktive Rahmenbedingungen zur Verfügung zu stellen.

In diesem Seminar werden unterschiedliche Arbeitszeitmodelle beleuchtet und auf ihre Relevanz für die betriebliche Praxis überprüft. Zudem erarbeiten wir gemeinsam an Beteiligung orientierte Möglichkeiten, um Arbeitszeitmodelle auf den Weg zu bringen, auszugestalten und zu vereinbaren, die Arbeit und Leben besser vereinbaren. Dabei gehen wir auch auf die rechtlichen Rahmenbedingungen, Tarifverträge und die Beteiligungsrechte von Betriebsrät*innen ein.

Themen im Seminar:

- ▶ Potenziale und Nutzen von Arbeitszeitpolitik bei Vereinbarkeitsfragen
- ▶ Elternzeit
- ▶ Pflegezeit und Familienpflegezeit
- ▶ Vollzeit und kurze Vollzeit
- ▶ Teilzeit: befristet oder mit Rückkehrmöglichkeiten
- ▶ Bildungs(teil)zeit
- ▶ Sabbatical
- ▶ Ausstiegsmodelle wie die Altersteilzeit
- ▶ an der Demografie orientierte Personalpolitik
- ▶ Vermeidung prekärer Beschäftigung während bestimmter Lebensphasen
- ▶ rechtliche Rahmenbedingungen, TV, ...
- ▶ Eckpunkte betrieblicher Regelungen
- ▶ Möglichkeiten und Rechte des Betriebsrats, sich zu beteiligen

Termin: 10.10. – 15.10.2021 LZ04121 Lohr

Teilnahmebedingungen:

Die Teilnahme an den Seminaren erfolgt nach § 37.6 BetrVG und § 179.4 SGB IX und erfordert einen entsprechenden Beschluss des Betriebsratsgremiums oder der SBV. Die Anmeldung erfolgt über die Geschäftsstellen der IG Metall.

Kosten:

BR-kompakt Arbeitszeit – Gestaltungsmöglichkeiten des Betriebsrats	1.075,00 €
Mobile Arbeit und Homeoffice gestalten	975,00 €
Gestaltung von Arbeitszeitkonten	975,00 €
Schichtplangestaltung	1.325,00 €
Arbeitszeiten entlang der Lebensphasen gestalten	1.125,00 €

+ Übernachtungskosten/pro Tag zzgl. Mwst.:	85,00 €
+ Verpflegungskosten/pro Tag zzgl. Mwst.:	60,00 €

Die Mehrwertsteuer ergibt sich aus:
Übernachtung zzgl. gesetzl. Mwst. in Höhe von 7%.
Verpflegung zzgl. gesetzl. Mwst. in Höhe:
vom 01.01. - 30.06.2021: Speisen 7% / Getränke 19%
ab 01.07.2021 für Speisen und Getränke von 19%.
Vorbehaltlich: Irrtum, Preis- oder Mehrwertsteuererhöhung.


Weitere Informationen:

Klara Strohmenger, Veranstaltungsorganisation
Telefon: 09352 506-152, E-Mail: klara.strohmenger@igmetall.de

Susanne Held, Bildungsreferentin Bildungszentrum Lohr-Bad Orb
Telefon: 09352 506-160, E-Mail: susanne.held@igmetall.de

 IG Metall Bildungszentrum
Lohr-Bad Orb

Willi-Bleicher-Straße 1, 97816 Lohr am Main
Telefon: 09352 506-0
E-Mail: lohr@igmetall.de

 Würzburger Straße 51, 63619 Bad Orb
Telefon: 06052 89-0
E-Mail: bad-orb@igmetall.de

www.bildung-beratung.igm.de
Stand 09/2020



ARBEITSZEIT-SEMINARE MODERN TIMES - ODER ALLES CORONA?

SEMINARTERMINE 2021

IG METALL
IG Metall Bildungszentrum
Lohr-Bad Orb

Modern Times - oder alles Corona?

ARBEITSZEIT REGELUNGS- UND GESTALTUNGSMÖGLICHKEITEN IM FOKUS

Kaum ein Thema ist so allgegenwärtig wie das Thema Arbeitszeit, bestimmt es doch den betrieblichen wie auch den persönlichen Alltag. Naturgemäß ist die Sichtweise der Arbeitgeber*innen auf die Flexibilisierung der Arbeitszeit eine andere als die der Kolleg*innen.

Durch die Auswirkungen der Corona-Pandemie hat die Digitalisierung und damit das Thema Homeoffice und mobiles Arbeiten nochmals Fahrt aufgenommen. Nie zuvor sind so viele Kolleg*innen ihrer Arbeit außerhalb des Betriebes nachgegangen. Die Arbeitgeber*innen rütteln nicht erst seit der Corona-Pandemie u.a. an der Aufweichung der gesetzlichen Regelungen zur Begrenzung der Arbeitszeit, nun aber umso heftiger.

Höchste Zeit, das Thema Arbeitszeit in ihren unterschiedlichen Facetten (erneut) zu betrachten und Gestaltungsmöglichkeiten sowie Herangehensweisen auszuloten.

Zum Überblick empfiehlt sich das Grundlagenseminar BR kompakt 4, Arbeitszeit – Gestaltungsmöglichkeiten des Betriebsrats. Daraus entwickeln sich die einzelnen Arbeitszeit-Themen, zu deren Vertiefung sich die weiteren Module anbieten.



Aus der Grundlagenbildung – BR kompakt 4

ARBEITSZEIT – GESTALTUNGSMÖGLICHKEITEN DES BETRIEBSRATS

Flexibilitätsanforderungen von Unternehmen und Beschäftigten haben bei der Arbeitszeit erheblich an Bedeutung gewonnen. Erkennbare Entwicklungstrends sind u. a. die Entgrenzung von Arbeitszeit und damit verbunden die Balance zwischen Arbeit und Privatleben.

Reale Arbeitszeiten der Beschäftigten weichen immer häufiger von arbeitsvertraglichen und tariflichen Bestimmungen sowie den gesetzlichen Rahmenbedingungen ab. Gleichzeitig verändern sich die Leistungsbedingungen und infolgedessen steigt der Arbeitsdruck. Die Mehrarbeit nimmt zu, wird aber immer weniger tatsächlich vergütet.

Die Beschäftigten sind nicht grundsätzlich gegen die Flexibilisierung der Arbeitszeit. Vielmehr möchten sie eigene Interessen (wie z. B. Zeitautonomie, bessere Balance von Arbeit und Privatleben) durch lebensphasenorientierte Arbeitszeitformen berücksichtigt sehen, ohne dass Arbeitszeiten verfallen.

Wir gehen im Seminar den Fragen nach, welche Anforderungen heute an sinnvolle Arbeitszeitleösungen geknüpft werden und welche Rahmenbedingungen dabei zu berücksichtigen sind. Wir vermitteln einen Überblick über die aktuelle Arbeitszeitdebatte der Sozialpartner, des Gesetzgebers und in der EU und diskutieren deren Relevanz für die betriebliche Praxis.

Wir prüfen, welche Mitbestimmungsrechte und Beteiligungsmöglichkeiten Betriebsräte bei der Gestaltung betrieblicher Lösungen nutzen können.

Themen im Seminar:

- ▶ Bestandsaufnahme und Erfahrungsaustausch
- ▶ Bedeutung der Arbeitszeitgestaltung für die Lebensqualität von Beschäftigten einerseits und den Wettbewerbsanforderungen andererseits
- ▶ Überblick über den rechtlichen Rahmen für die Gestaltung von Arbeitszeit, Betriebsverfassungsgesetz, Arbeitszeitgesetz, Tarifverträgen, Rechtsprechung
- ▶ exemplarische Arbeit an ausgewählten Problemstellungen bei Arbeitszeitfragen wie z. B. Zeiterfassung, Verfall von Arbeitszeit, Entgrenzung von Arbeit und Arbeitszeit
- ▶ erste Anforderungen an eine betriebliche, arbeitnehmerorientierte Arbeitszeitgestaltung
- ▶ Beteiligung der Beschäftigten und betriebliche Arbeitsplanung

Termine:	07.03. – 12.03.2021	OA01021	Bad Orb
	25.04. – 30.04.2021	LS01721	Lohr
	18.07. – 23.07.2021	LZ02921	Lohr
	10.10. – 15.10.2021	OE04121	Bad Orb
	28.11. – 03.12.2021	OE04821	Bad Orb

MOBILE ARBEIT UND HOME OFFICE GESTALTEN



Mit der Digitalisierung und beschleunigt durch die Corona-Pandemie haben sich für viele Beschäftigte Arbeitsort, Arbeitsumgebung und Arbeitsmittel verändert. Die Arbeit von jedem Ort aus und die Nutzung digitaler Kommunikationsplattformen gehen einher mit neuen Möglichkeiten, Arbeit und Arbeitszeiten zu gestalten.

Beschäftigte wünschen sich eine bessere Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben, zugleich bringt diese Art zu Arbeiten neue Anforderungen an die Grenzziehung zwischen Arbeit und Freizeit mit sich.

Dies bringt Fragen und Herausforderungen bezogen auf die betriebliche Arbeits(zeit)gestaltung mit sich, u. a.

- ▶ Wie ist Arbeitszeit im Home Office und bei mobiler Arbeit zu definieren, zu erfassen, zu gestalten?
- ▶ Wie sollten Arbeitsmittel und Arbeitsumgebung gestaltet werden, um Fehlbelastungen zu minimieren?
- ▶ Welche Möglichkeiten gibt es, die Verfügbarkeit und Erreichbarkeit von Beschäftigten zu begrenzen?
- ▶ Wie sieht es mit dem Unfallversicherungsschutz aus?

Im Seminar erarbeiten wir Ansätze für die gesundheits- und sozialverträgliche Gestaltung von Arbeit im Home Office und mobiler Arbeit. Dabei berücksichtigen wir die gesetzlichen Vorgaben ebenso wie die Gestaltungsgrundsätze des Tarifvertrages.

Themen im Seminar:

- ▶ Definition und Voraussetzungen von Telearbeit, mobiler Arbeit und Home Office
- ▶ Erfahrungsaustausch: Chancen und Risiken mobiler Arbeit und Home Office
- ▶ Belastungen durch mobile Arbeit
- ▶ Beteiligungs- und Gestaltungsmöglichkeiten des Betriebsrates bezogen auf Arbeitszeit, Arbeitsmittel und Arbeitsumgebung im Rahmen gesetzlicher und tarifvertraglicher Vorgaben
- ▶ Eckpunkte für Betriebsvereinbarungen zu mobiler Arbeit und Home Office

Termine:	21.03. – 24.03.2021	LX21221	Lohr
	14.11. – 17.11.2021	LX04621	Lohr

Modern Times?

GESTALTUNG VON ARBEITSZEITKONTEN

Hohe Kontostände? Keine Entnahmemöglichkeiten, da die Personalbemessung dies nicht zulässt? Verfall von Arbeitszeiten durch Kappungsgrenzen? Saisonale Produktionsschwankungen?

Die Ausweitung der Arbeitszeitkonten ist einerseits der betrieblichen Flexibilisierung, andererseits dem Wunsch der Beschäftigten nach mehr persönlicher Flexibilität geschuldet.

Wer setzt sich bei der Ausgestaltung und Verteilung der Arbeitszeit durch, wem »gehört« die Zeit?

In diesem Seminar beschäftigen wir uns mit der Ausgestaltung von Arbeitszeitkonten. Ausgehend von deiner betrieblichen Situation betrachten wir dabei das tarifliche und gesetzliche Handwerkszeug sowie gesundheitliche und soziale Aspekte. Im Mittelpunkt des Seminars stehen die konkreten Stellschrauben zur betrieblichen Ausgestaltung von Arbeitszeitkonten in Gestalt einer Betriebsvereinbarung. Abschließend nutzen wir die kollegiale Beratung, um inhaltlich und strategisch in die betriebliche Poleposition zu gelangen.

Themen im Seminar:

- ▶ Austausch von Erfahrungen mit betrieblichen Arbeitszeitkonten
- ▶ Ergebnisse der IGM-Beschäftigtenbefragung
- ▶ gesetzliche und tarifliche Rahmenbedingungen und Handlungsmöglichkeiten von Betriebsrät*innen
- ▶ Anforderungen an die Gestaltung von Gleitzeit-, flexiblen Arbeitszeit- und Langzeitkonten aus Sicht des Arbeits- und Gesundheitsschutzes
- ▶ kollegiale Beratung zu Regelungseckpunkten betrieblicher Vereinbarungen (unter anderem zur Entnahme oder zum Insolvenzschutz) und des strategischen Vorgehens im Betrieb

Termine:	11.04. – 14.04.2021	LH01521	Lohr
	12.12. – 15.12.2021	LO05021	Lohr

SCHICHTPLANGESTALTUNG

Schichtarbeit gehört für einen wachsenden Anteil von Beschäftigten zum Alltag. Und das, obwohl sie sich nachweislich belastend auf Gesundheit und Wohlbefinden auswirkt. Dabei lassen sich Schichtpläne durchaus so gestalten, dass die sozialen und gesundheitlichen Belastungen für die Beschäftigten möglichst gering gehalten werden.

In diesem Seminar zur Schichtplangestaltung tauschen wir uns über unsere Erfahrungen mit der Schichtarbeit und Schichtplangestaltung aus. Wir erarbeiten arbeitswissenschaftliche Erkenntnisse, die bei der betrieblichen Schichtplangestaltung zu berücksichtigen sind, und prüfen die Nützlichkeit der gesetzlichen und tarifvertraglichen Regelungen zur Schichtplangestaltung. Mit der Bewertung ausgewählter Schichtmodelle aus der betrieblichen Praxis schulen wir unseren Blick für die unterschiedlichen betrieblichen Voraussetzungen der Schichtplangestaltung. Die konkrete Entwicklung praxistauglicher Schichtmodelle üben wir unter anderem mit einer eigens dafür entwickelten Software ein.

→ Mit diesen Kenntnissen ausgestattet wirst du am Ende des Seminars konkrete Ideen haben, wie in deinem Betrieb die Schichtarbeit besser gestaltet und geregelt werden kann und wie sich dabei die Interessenvertretung und die Beschäftigten einbringen können.

Themen im Seminar:

- ▶ Erfahrungsaustausch zu den gesundheitlichen und sozialen Auswirkungen von Schichtarbeit
- ▶ gesicherte arbeitswissenschaftliche Erkenntnisse zur Gestaltung von Schichtarbeit
- ▶ gesetzliche und tarifvertragliche Bestimmungen, die bei der Gestaltung von Schichtarbeit zu berücksichtigen sind
- ▶ Bewertung betrieblicher Schichtmodelle
- ▶ softwaregestützte Schichtplangestaltung
- ▶ betriebliche Vorgehensweise bei der Änderung/ Einführung von Schichtarbeit unter Beteiligung der Beschäftigten
- ▶ Regelungseckpunkte einer Betriebsvereinbarung zu Schichtarbeit

Termine:	04.07. – 09.07.2021	OB02721	Bad Orb
	24.10. – 29.10.2021	LZ04321	Lohr